

41. Trierer Weihnachtsmarkt erhält neues Konzept Sicherheit und Attraktivität auf drei Plätzen

Trier. „Wir haben einen guten Weg für einen attraktiven Weihnachtsmarkt mit einem umfangreichen Sicherheitskonzept für alle Besucher gefunden“, freut sich Angela Bruch als Veranstalterin des 41. Trierer Weihnachtsmarktes auf die Eröffnung am 20. November in Trier. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung hat die Arbeitsgemeinschaft Trierer Weihnachtsmarkt ein neues Konzept mit drei Standorten entwickelt.

Der Weihnachtsmarkt erhält neben dem Hauptmarkt und dem Domfreihof auf dem Viehmarktplatz einen Gastronomieschwerpunkt unter dem Motto: „Kulinarischer Weihnachtstreff“. Alle drei Veranstaltungsplätze sind einzeln abgetrennt und haben innenliegende Verkaufsflächen, in denen die Buden aufgebaut werden. Masken müssen dort nicht getragen werden. Es gibt zentrale Ein- und Ausgänge auf die Plätze, damit die maximalen Besucherkapazitäten eingehalten werden können. Insgesamt dürfen sich rund 1.100 Besucher gleichzeitig an den drei Standorten aufhalten. Die jeweils aktuellen Hygienevorschriften sind zu beachten.

Gemütlicher Bummel über großzügig dekorierte Plätze

Das gastronomische Angebot wird auf dem Viehmarktplatz und auf dem Domfreihof unter den Platanen konzentriert. Auf den Gastronomieflächen werden die Kontaktdaten erfasst und es gilt eine Maskenpflicht, bis zum festen Stehplatz, dort können die Masken abgenommen werden. Auf allen anderen Teilen des Weihnachtsmarktes muss kein Mund-Nasenschutz getragen werden. Die Besucher folgen einer gekennzeichneten Einbahnwegeregelung über die Plätze, die Abstände zwischen den Verkaufständen wurden vergrößert. Ein einzigartiges Dekorationskonzept und handwerklicher Weihnachtsschmuck sowie leckere regionale Spezialitäten laden dann zum gemütlichen Bummel ein. „Wir werden einen schönen und sicheren Weihnachtsmarkt in Trier erleben, der den Besuchern viel zu bieten hat. Wir freuen uns, dass der Markt mit diesem Konzept stattfinden kann“, sagt der zuständige Ordnungsdezernent Thomas Schmitt.

Ausgezeichneter Weihnachtsmarkt nach Online-Abstimmung

Erfolg verpflichtet und die Veranstalterfamilie Bruch bietet auch beim 41. Trierer Weihnachtsmarkt vom 20. November bis 22. Dezember viele attraktive Angebote vor dem imposanten Trierer Dom und auf dem mittelalterlichen Hauptmarkt sowie dem neuen Viehmarktplatz. Im vergangenen Jahr haben mehr als 280.000 Teilnehmer aus der ganzen Welt ihre Stimme in einer Online-Abstimmung von „European Best Destination“ abgegeben. Trier landete auf der ersten Stelle in Deutschland und europaweit auf dem elften Rang. Zusätzlich erhielt der Trierer Weihnachtsmarkt erstmals den Titel: „romantischster Weihnachtsmarkt der Welt“.

Weitere Informationen:

www.trierer-weihnachtsmarkt.de und auf Facebook www.facebook.com/triererweihnachtsmarkt und Instagram

Dauer: 20. November bis 22. Dezember 2020

AUSNAHME: Sonntag 22.11.2020

geschlossen wegen Totensonntag

Die Öffnungszeiten des 41. Trierer Weihnachtsmarktes:

Montag bis Donnerstag: 10.30 - 20.30 Uhr

Freitag und Samstag: 10.30 - 21.30 Uhr

Sonntag: 11.00 - 20.30 Uhr



Kontakt für Presseanfragen:
Thomas Vatheuer
vattico@icloud.com